

# Herzlich Willkommen zum Informationsabend





### **ÜBERSICHT:**

- Unsere Klinik: Daten, Zahlen, Fakten,
- Der Kreißsaal : Ausstattung und Impressionen
- die normale Spontangeburt
- Hebammengeleiteter Kreißsaal
- die Geburt durch Kaiserschnitt
- Unsere Wochenstationen
- → Eltern Kind Zentrum (ELKI)
- Die Kinderklinik stellt sich vor



### Der Kreißsaal im KBR:

- Perinatalzentrum Level II; Geburten ab der 29 + 0 SSW oder ein Gewicht ab 1250 g. sind in unserem Kreißsaal möglich, da Kooperation mit der Neonatologischen Intensivstation (Wand an Wand) der Kinderklinik
- Im Jahr 2021 sind 2015 Kinder bei uns geboren ( 1976 Geburten)
- (38 x Zwillinge , 1 x Drillinge)
- → Kaiserschnittrate 32,3 %
- → PDA Rate 9,4 %
- Alle benötigten Fachabteilungen in ständiger Präsenz 24h im Hause anwesend (Gynäkologen, Kinderärzte, Anästhesie und OP)



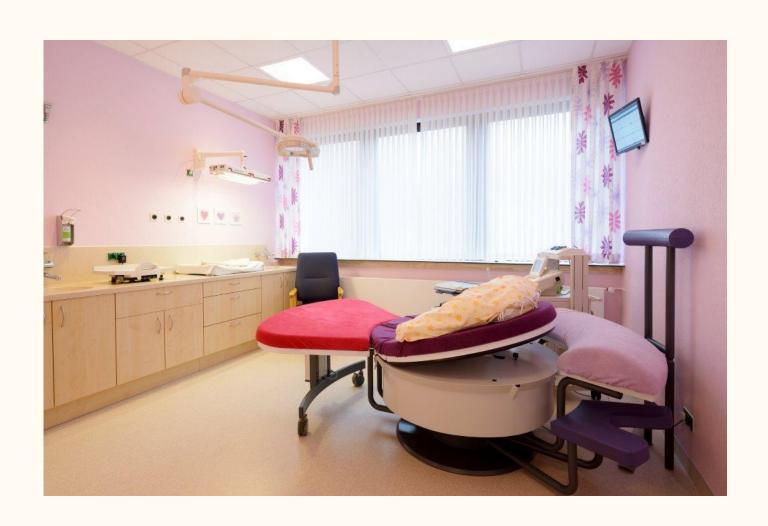
### Ausstattung des Kreißsaales

- 5 Entbindungsräume ( 3 Zimmer mit breiten Betten )
- 1 Wehenraum (Schmusezimmer)
- 1 Raum mit Gebärbadewanne für Wassergeburten
- 1 Badezimmer mit Wanne für Entspannungsbad
- 1 eigener OP für Kaiserschnittgeburten mit angeschlossenem Raum für die Notfallversorgung von Neu – und Frühgeborenen (2 Rea – Einheiten)
- 1 zusätzlicher Noteingriffsraum
- Telemetrie ( CTG ohne Kabel), Gebärhocker,
- 27 Hebammen arbeiten im 3 Schichtsystem jeweils zu Dritt in einer Schicht



























### Sprechstunden in unserer Klinik:

### Hebammen/ Anmeldesprechstunden:

2 x Woche Dienstag & Mittwoch (4 – 6 Wochen vor ET) 9.00h – 14.30h : Anmeldung unter Tel.:0471/ 299 – 3284

### Geburtshilfliche Sprechstunde:

zur Geburtsplanung bei Risikoschwangerschaften: Diabetes, Zwillinge, Zustand nach Kaiserschnitt, etc...
"Zweitmeinung" bei Doppler & US
Anmeldung über gyn. Ambulanz unter Tel.: 0471/ 299 - 3251

### Anästhesie – Sprechstunde:

zur Aufklärung und Besprechung der PDA bei einer Spontangeburt Jeden Mittwoch von10.00h – 12.00h Anmeldung unter Tel.: 0471/ 299 - 3667







# Geburt braucht Zeit, Ruhe und Entspannung...

♦ 1 Begleitperson für die Gebärende, Kein Wechsel der Person stört das Geburtsgeschehen und den Geburtsfortschritt; bringt unnötige Unruhe und Ablenkung.

Daher auch unsere BITTE an SIE:

**MOBILTELEFONE AUS!** 



# Die normale Spontangeburt

Ansichten einer Hebamme



### **NATÜRLICH!!**

Frauen können gebären.

Sie haben die natürliche Fähigkeit, ein Kind zu gebären !!!





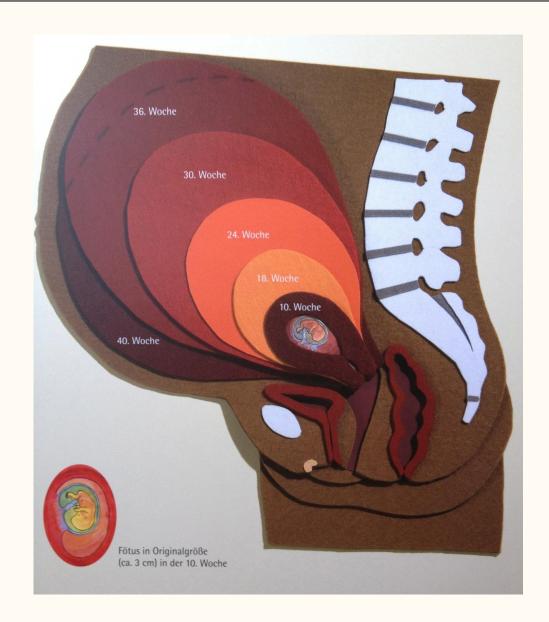
### Definition der normalen Geburt

- ♦ Schädellage des Kindes
- ♦ 37. 42. Schwangerschaftswoche
- ♦ Mutter und Kind nach der Geburt wohlauf

(WHO 1996)

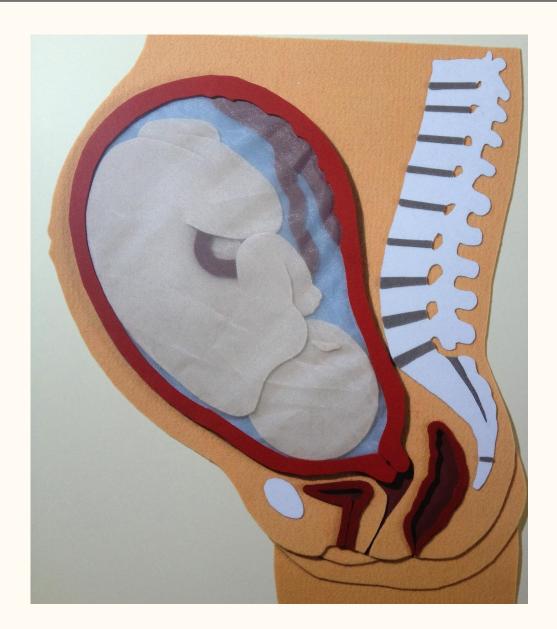


Wachstum von Kind und Gebärmutter



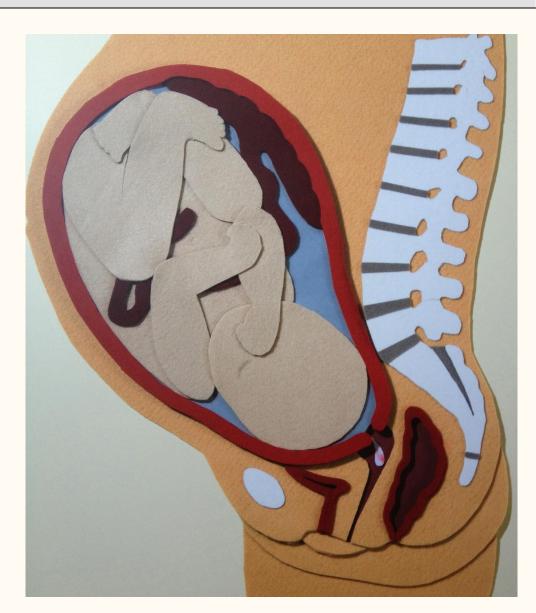


Vor der Geburt





# Frühe Eröffnungsphase





# Frühe Eröffnungsphase

Fruchtblase tastbar, Muttermund ca. 3cm

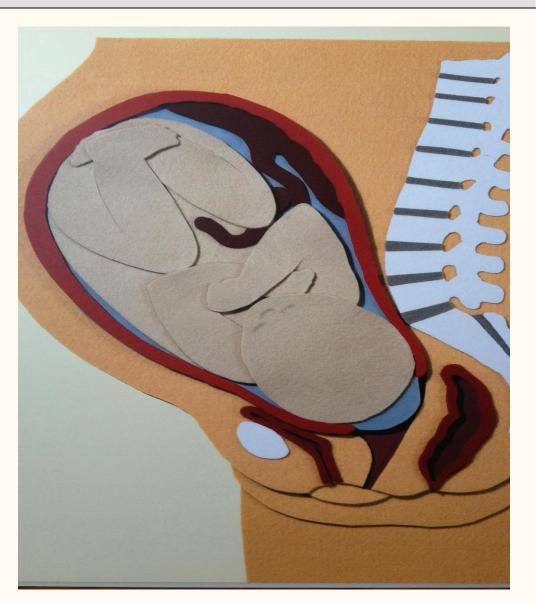




# Späte Eröffnungsphase

Kopf beugt sich,

Muttermund ca. 6 cm

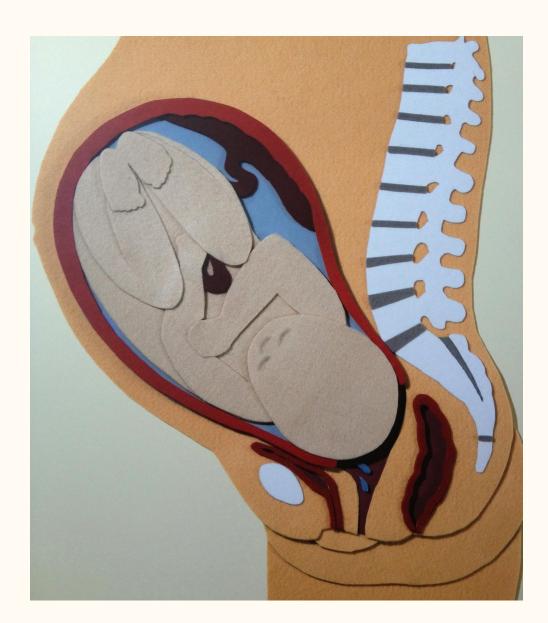




# Späte Eröffnungsphase

Fruchtblase gesprungen ,

Muttermund ca. 8 cm

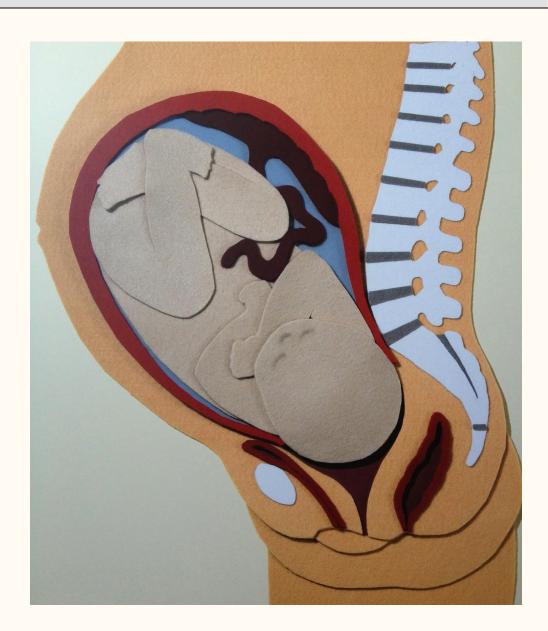




# Übergangsphase

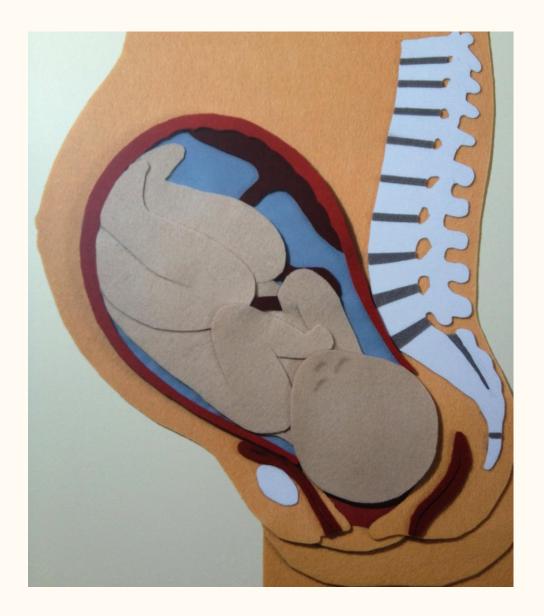
Muttermund vollständig geöffnet,

Kopf dreht sich langsam



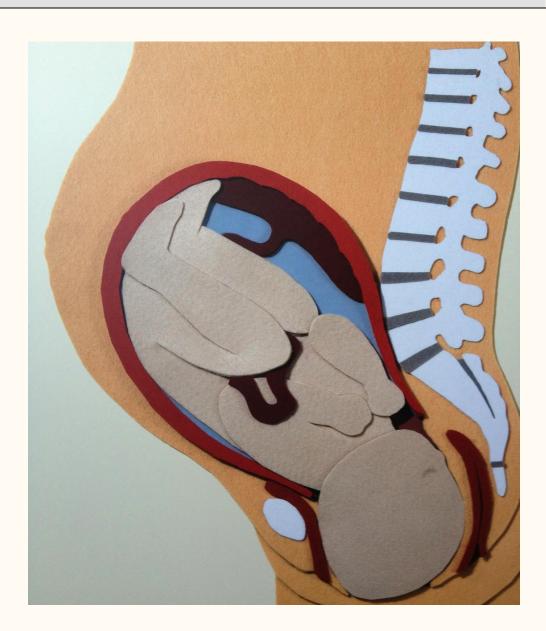


Tiefertreten des Kindes, Druck des Köpfchens löst Presswehen aus



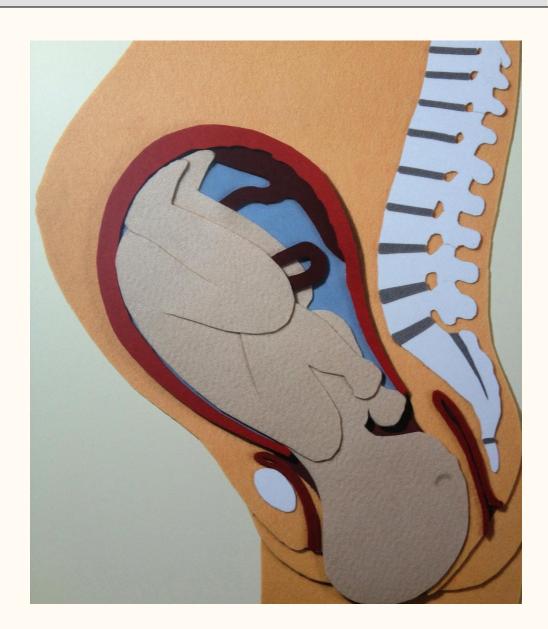


Kind tritt tiefer



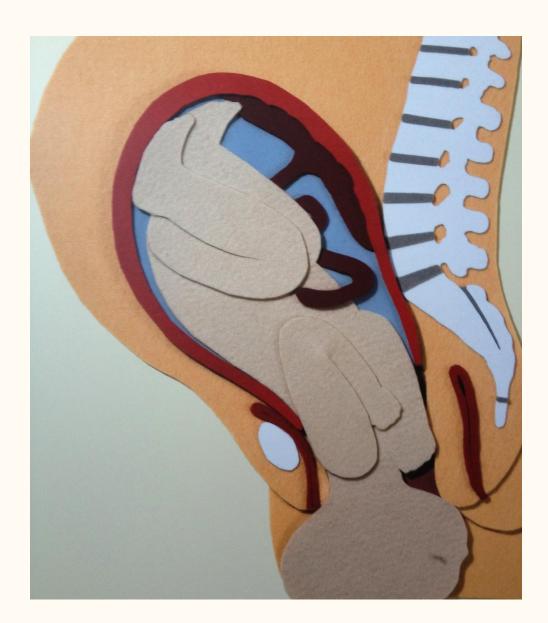


Kopf dehnt den Damm, schiebt sich um das Schambein





Köpfchen ist geboren, Schultern des Kindes quer im Beckeneingang





Kind dreht sich (sichtbar in der Drehung des Kopfes)





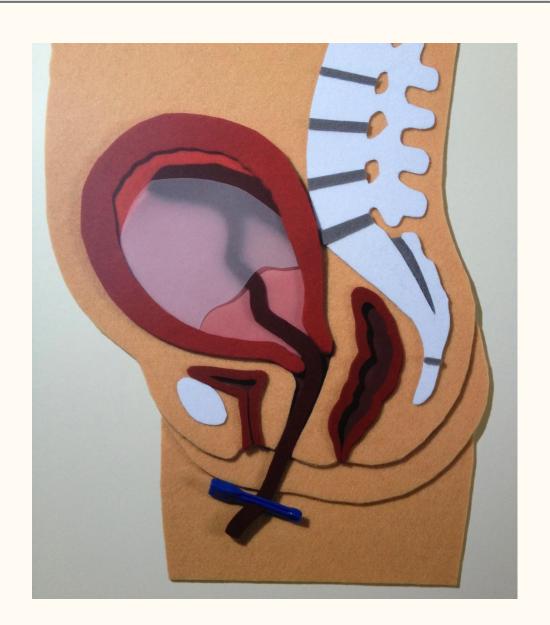
Austreibungsphase *Geburt !!!* 





# Nachgeburtsperiode

Geburt der Plazenta mit den Eihäuten





### **Plazenta**

...das multifunktionellste Organ des Menschen!!!





### <u>Hebammengeleiteter Kreißsaal</u>

- Besondere Möglichkeit der Geburt im Krankenhaus ( = Geburtshaus)
- Hier in Bremerhaven-Reinkenheide erster hebammengeleiteter KRS in Deutschland (2003) > siehe Wikipedia
- Für gesunde Schwangere ohne "Risiko", auch keine Zwillinge
- 1 zu 1 Betreuung durch die Hebamme; eingeschränkte Gabe von Schmerzmitteln
- Kein Wehenmittel; Keinen Venenzugang;
- Arztkontakt nur bei auftretenden Komplikationen
- Überleitung in den "normalen" ärztlich geführten Kreißsaal
- Ausführliche Beratung, Gespräch und Anmeldung im Rahmen der Hebammensprechstunde















### Die Wochenstationen 4a / 4b

- Insgesamt 40 Betten (davon 4 Familienzimmer, Begleitkind auf Anfrage möglich)
- 24 h Rooming Inn ( Mutter und Kind nicht trennen Einheit)
- Corona-Regelung:
- Feste Besuchszeiten für die Begleitperson (namentlich benannt) 1 x pro Tag / 1 Stunde (9:00 - 19:00 Uhr)
- Aufenthalt nach normaler Geburt : 2 3 Tage; nach Kaiserschnittgeburt 4 – 5 Tage
- U2 beim Kind durch Kinderarzt
- 32 Personen Pflegepersonal (Kinderkrankenschwestern, Hebammen und Krankenschwestern)



















# Was benötigen Sie für Ihren Aufenthalt bei uns:

- Mutterpaß, Einweisungsschein & Versichertenkarte
- Für den Kreißsaal bequeme Kleidung und Schuhe (T-Shirt, Leggings...)
- Eventuell Bade / Morgenmantel
- ⇒ Still BH
- → Für die Station Nachtwäsche, Handtücher, Kulturtasche
- Stilleinlage, Einmalhöschen und Binden bekommen sie von uns zur Verfügung gestellt - ebenso Windeln und Bekleidung für ihr Baby bis zu Ihrer Entlassung





# Früh- und Neugeboren-Intensivstation - Neonatologie





#### Station 2D













Station 2 D

Früh- und Neugeborenen

Intensivstation

Die Station 2D befindet sich auf der Ebene 2 zusammen mit

dem Kreissaal.



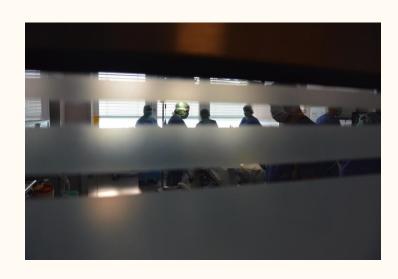






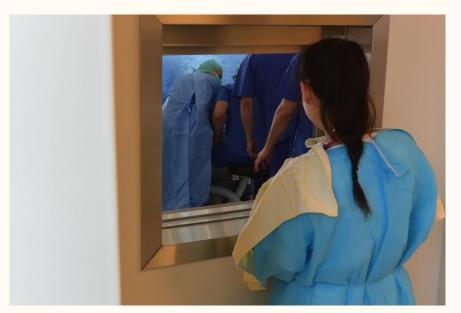














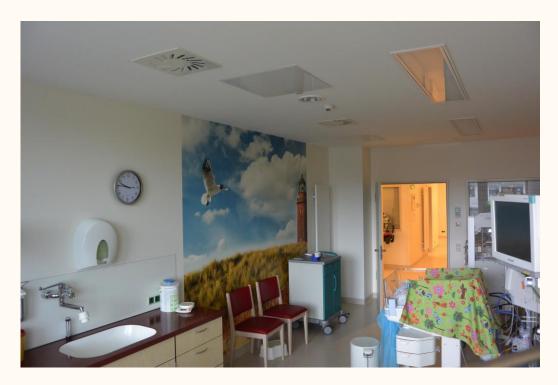






### 16 Betten / Behandlungsplätze, hiervon:

4 Beatmungsplätze







### 16 Betten / Behandlungsplätze, hiervon:

2 Mutter-Kind-Zimmer auf der Station









### Aufgaben der Neonatologie



#### Perinatalzentrum Level 2

Frühgeborene >29 Schwangerschaftswochen oder

Frühgeborene >1250 Gramm Geburtsgewicht



### Früh- und Neugeborenen-Notarzt für:

OsteMed Klinik Bremervörde

Kreiskrankenhaus Osterholz

**HELIOS Klinik Cuxhaven (Level 3)** 

Versorgung des Neugeborenen nach einem Kaiserschnitt (Sectio)

Vorsorgeuntersuchung U2

Konsile für die Station 4A und 4B

### <u>Behandlungsspektrum</u>



Neugeborenen-Gelbsucht (Hyperbilirubinämie)
Frühgeborene <35 Schwangerschaftswochen
Anpassungsstörung / Atemstörungen
Unterzuckerungen (Hypoglykämie)
Ernährungsstörungen
Infektionen (z.B. Amnioninfektion)
Temperaturregulationsstörungen

Fehlbildungen und Syndrome



Überwachung bei mütterlichen Medikamenten Mütterlicher Diabetes mit Insulintherapie

### Vorteile des Perinatalzentrums



Sehr gute Zusammenarbeit zwischen der Geburtshilfe und der Neonatologie.

Ein Arzt der Kinderklinik ist immer vor Ort / im Haus.

Schnelle und optimale Versorgung des Früh- oder Neugeborenen bei unerwarteten Komplikationen.

Keine örtliche Trennung von Mutter und Kind, wenn das Kind einer neonatologischen Überwachung oder Therapie bedarf.

Erstversorgung des Kindes durch einen Arzt der Kinderklink nach einem Kaiserschnitt.

Auch nach der Geburt kann ein Kind bei Fragen oder Auffälligkeiten von einem Arzt der Kinderklinik untersucht werden.



#### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!









